



- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

Land Baden-Württemberg unterstützt die Gemeinde Jagstzell (Ostalbkreis) mit 1,08 Millionen Euro Fördermitteln für Maßnahmen der Abwasserbeseitigung

11.05.2017

Regierungspräsident Wolfgang Reimer hat heute dem Bürgermeister der Gemeinde Jagstzell (Ostalbkreis), Raimund Müller, Landesmittel in Höhe von 1.082.700 Euro für die Abwasserbeseitigung übergeben. Mit diesem Zuschuss soll die Abwasserbeseitigung des Ortsteils Dankoltsweiler neu geordnet werden.

„Der Anschluss des Ortsteils Dankoltsweiler an die Kläranlage Jagstzell ist ein wichtiger Beitrag zum Gewässerschutz“, so Wolfgang Reimer. „Zukunftsorientierte Umweltprojekte sind wichtig für Kommunen im ländlichen Raum. In Zeiten knapper Kassen gestaltet sich die Daseinsvorsorge aber schwierig. Daher ist es wichtig, dass das Land den Kommunen hierbei finanziell unter die Arme greift. Ich freue mich sehr, die Gemeinde Jagstzell beim Ausbau der Abwasserbeseitigung unterstützen zu können.“

Das Land unterstützt mit seinem Förderprogramm im Bereich Abwasserbeseitigung die Kommunen bei der Umsetzung kommunaler Abwassermaßnahmen. Im Regierungsbezirk Stuttgart stehen hierfür in diesem Jahr 21,2 Millionen Euro Fördermittel zur Verfügung.

Hintergrundinformationen

Die Abwässer des Ortsteiles Dankoltsweiler werden bislang zur dortigen Sammelkläranlage mit einer Ausbaugröße von 500 Einwohnerwerten (EW) geführt. Das gereinigte Abwasser wird in den Dankoltsweiler Bach eingeleitet, welcher dann über die Rechenberger Rot in die Jagst fließt. Der Dankoltsweiler Bach weist eine sehr geringe Wasserführung auf. Durch die Stilllegung der Kläranlage Dankoltsweiler und Anschluss an die Sammelkläranlage Jagstzell (auf 2.800 EW bemessen, Kapazität frei), kann das Abwasser effektiver gereinigt und in der Summe eine Verbesserung der Gewässerqualität erzielt werden.

Kategorie:

[Abteilung 5 Abwasser Förderprogramme](#)